



Zusammenfassung

Manifest zu stehenden Kleingewässern

Kleingewässer sind weltweit eine außergewöhnliche Süßwasserressource. Die Millionen kleiner Gewässer mit weniger als 10 Hektar Größe haben nämlich einen Anteil von 30 % an der globalen Oberfläche von stehendem Wasser. In Europa sind Kleingewässer immer noch ein häufiger und vielfältiger aquatischer Lebensraum trotz der Verluste von bis zu 90 % in einigen Ländern.

In dieser Grundsatzerklärung (Manifest), das von dem Europäischen Netzwerk zur Erhaltung stehender Kleingewässer (EPCN: European Pond Conservation Network) erstellt wurde, stellen wir den Handlungsbedarf für die Erhaltung der europäischen Kleingewässer vor und präsentieren den Entwurf einer Strategie für dringend notwendige Schutzmassnahmen in Europa und Nordafrika.

Wir zeigen, dass der Schutz von stehenden Kleingewässern wichtigen Herausforderungen gegenübersteht, aber auch viele Gelegenheiten bietet, um sich mit einigen der wichtigsten Probleme unserer Zeit auseinanderzusetzen wie zum Beispiel Lebensraumzerstörung, Artensterben, Management von Wasserressourcen und Klimawandel.

Kleingewässer sind lebenswichtig für viele seltene und bedrohte Arten sowohl auf nationaler wie auf europäischer Ebene. Netzwerke von Kleingewässern beherbergen Metapopulationen vieler aquatischer Arten einschließlich der Amphibien, Wirbellosen und Feuchtgebietspflanzen. Kleingewässer sind besonders wichtig auf der Landschaftsebene. Es wurde gezeigt, dass sie genauso zur regionalen Biodiversität beitragen wie Flüsse oder Seen, außerdem sind sie Trittsteinlebensräume und erhöhen die Vernetzung mit anderen Süßwasserhabitaten.

Kleingewässer sind ein wichtiger Teil unserer Kultur, einerseits durch ihren historischen Eigenwert, andererseits weil ihre Sedimente uns vieles über die Lebensweise unserer Vorfahren erzählen können. Kleingewässer spielen als „lokale Gewässer“ auch eine entscheidende Rolle als Bindeglied zwischen Mensch und Wildnis und bieten viele Möglichkeiten im Bereich der Bildung und der experimentellen Forschung.

Es gibt zunehmende Beweise, dass Kleingewässer eine wichtige ökonomische Rolle im Erbringen von Ökosystemfunktionen spielen. Sie ermöglichen nachhaltige Lösungen zur Abschwächung des Klimawandels und zum Management von Wasserressourcen. Sie sind auch wichtig für Erholung und Landwirtschaft insbesondere im Zusammenhang mit der Diversifizierung der landwirtschaftlichen Unternehmen und dem Agrotourismus.

Kleingewässer sind vielen Bedrohungen durch menschliche Aktivitäten ausgesetzt, sind aber in der europäischen und nationalen Gesetzgebung wenig geschützt. Zusätzlich gibt es deutliche Lücken im Wissen über Kleingewässerökosysteme insbesondere im Vergleich mit Flüssen und Seen, die über viele Jahre intensiv untersucht wurden.

Ohne Massnahmen zum Schutz der Kleingewässer wird Europa zunehmend diese unentbehrlichen Lebensräume und ihre einzigartige Biodiversität verlieren. Es besteht also eine dringende Notwendigkeit diese Wasserkörper in Europa zu schützen, zu fördern und ihre Anzahl zu erhöhen. Dies ist ein realistisches Ziel, welches mit relativ wenigen Mitteln und vielen Vorteilen für die Gesellschaft erreicht werden kann.

Die ausführliche Version dieses Dokumentes ist unter www.europeanponds.org verfügbar